

Teilnahmebedingungen

Wir erheben einen **Teilnehmerbeitrag von 20,00 Euro, ermäßigt 15,00 Euro**. Im Teilnehmerbeitrag sind Verpflegung und Seminarunterlagen enthalten.

Der Teilnehmerbeitrag ist bar vor Beginn der Veranstaltung zu entrichten.

Bei kurzfristiger Absage Ihrer verbindlichen Anmeldung müssen wir eine Ausfallgebühr von 10,00 Euro und bei Nichtbenachrichtigung den gesamten Teilnehmerbeitrag als Ausfallgebühr erheben, wir bitten um Ihr Verständnis.

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist allen Bildungsinteressierten möglich. Änderungen des Veranstaltungsprogramms bleiben vorbehalten. Bei zu geringer Teilnehmerzahl behält sich die Friedrich-Naumann-Stiftung für die Freiheit eine Absage der Veranstaltung vor.

Bitte melden Sie sich mit der beiliegenden Anmeldung per Fax, per Telefon oder per e-mail an.

Veranstalter

Friedrich-Naumann-Stiftung für die Freiheit
Büro Hamburg
Schwanenwik 31
22087 Hamburg
Tel. 040. 82 29 79 30
Fax: 040. 82 29 79 31
www.hamburg.freiheit.org

Studienleitung

Julia Bremer
Programmreferentin Büro Hamburg
Julia.Bremer@freiheit.org

Seminarleitung

Maria-Christina Nimmerfroh
Jöran Muuß-Merholz

Kontakt/ Anmeldung

Fon: 040. 82 29 79 30
Fax: 040. 82 29 79 31
hamburg@freiheit.org
www.freiheit.org

Veranstaltungsort:

Relaxa Hotel Bellevue
An der Alster 14
20099 Hamburg

Wahlkampf im Internet – Politisches Engagement mit dem Web 2.0

Sonnabend, 22. August 2009
10.00 – 17.00 Uhr

Relaxa Hotel Bellevue
An der Alster 14
20099 Hamburg

Einladung

Seminar „Wahlkampf im Internet – Politisches Engagement mit dem Web 2.0“

Wahlkämpfe sind auch nicht mehr das, was sie mal waren. Sie kommen den Aktiven in den letzten Jahren vor allem aufwändiger vor: Zu den klassischen Kommunikationsinstrumenten ist das Internet mit allen seinen Möglichkeiten gekommen. Jeder Kandidat, jede Untergliederung scheint da ihre eigene Strategie zu haben – doch was bringt wirklich was? Wie kann man kleine Online-Kampagnen effizient gestalten – unter Berücksichtigung von begrenztem Budget und wenig Ehrenamtlichen?

Im Seminar werden die wichtigsten Bestandteile heutiger Online-Wahlkämpfe an praktischen Beispielen vorgestellt und Tipps für ihren Einsatz in laufenden Kampagnen gegeben. Microblogs, Youtube-Videos und Social Networks – als Ergebnis sollten die Teilnehmer neue Instrumente in ihre Konzeptionen einbauen und es auch praktisch umsetzen können.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Julia Bremer
Programmreferentin Büro Hamburg

Programm

Sonnabend, 22. August 2009

10.00 – 17.00 Uhr

- Online-Kampagnen: Instrumente, Erfolgsfaktoren, Beispiele
Input
- Konzeption einer Wahlkampagne im Internet
Gruppenarbeit
- Kandidatenpräsentation im Internet: Blogs / Mikroblogs, Social Networks, Bedeutung interaktiver Elemente
Möglichkeiten der Präsentationen und ihr effizienter Einsatz in einer Kampagne
- Internet-Videos: Statements von Kandidaten für die Kampagnen-Website
praktische Übung

Seminarleiter:

Maria-Christina Nimmerfroh
Jöran Muuß-Merholz

Bitte möglichst in Blockbuchstaben ausfüllen!

Ihre Anmeldung können Sie auch faxen unter der Nummer: 040/ 82 29 79 31
oder die entsprechenden Angaben per E-Mail senden an: hamburg@freiheit.org
Sie können sich auch online anmelden über www.hamburg.freiheit.org

Friedrich-Naumann-Stiftung für die Freiheit
Büro Hamburg
Schwanenwik 31
22087 Hamburg

Anmeldung zur Teilnahme

an der Tagesveranstaltung:

Seminar „Wahlkampf im Internet – Politisches Engagement mit dem Web 2.0“

Sonnabend, 22. August 2009, 10.00 – 17.00 Uhr
Relaxa Hotel Bellevue, An der Alster 14, 20099 Hamburg

Name Vorname

Beruf Geb. Datum.....

PLZ/ Ort

Straße/ Nr.....

Telefon/Fax:

E-Mail:.....

Ich habe von den Teilnahmebedingungen der Friedrich-Naumann-Stiftung für die Freiheit zur Kenntnis genommen und erkenne sie hiermit an. Ich bin damit einverstanden, dass meine Daten elektronisch gespeichert werden zur Durchführung dieser Veranstaltung und um von der Friedrich-Naumann-Stiftung für die Freiheit auf weitere Veranstaltungen aufmerksam gemacht und über ihre Arbeit informiert zu werden. Wenn ich diese Informationen nicht mehr wünsche, wird die Friedrich-Naumann-Stiftung für die Freiheit dies nach entsprechender Mitteilung beachten (§ 28, Abs. 4 BDSG).

Datum / Unterschrift:

Die Arbeit des Büros Hamburg der Friedrich-Naumann-Stiftung für die Freiheit ist zertifiziert von „Weiterbildung Hamburg e.V.“.

Die Veranstaltungen werden zu einem großen Teil aus Mitteln der Landeszentrale für politische Bildung der Freien und Hansestadt Hamburg sowie aus Mitteln der Bundesrepublik Deutschland finanziert.

